

Fachkunde für den äußeren und inneren Blitzschutz – Basisqualifikation für die Blitzschutzfachkraft

nach DIN EN IEC 62305-3 und DIN EN IEC 62305-4 mit Blitz- und Überspannungsschutz von PV-Anlagen



Termin

Mi. 20.05.2026, 09:00 Uhr –
Fr. 22.05.2026, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.595,00 €*
[FÜR HDT-MITGLIEDER](#)

1.695,00 €*
[FÜR HDT-MITGLIEDER](#)

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 26.05.2026, 07:41 Uhr

Fachkunde für den äußeren und inneren Blitzschutz – Basisqualifikation für die Blitzschutzfachkraft

Eine Blitzschutzanlage auf einer baulichen Anlage kann entweder durch verschiedene Verordnungen (Sonderbauverordnungen, Betriebssicherheitsverordnung, etc.), in der Baugenehmigung bzw. im Brandschutzkonzept oder durch den Gebäudeversicherer gefordert sein. Für eine fachgerechte Planung, Errichtung und Prüfung von äußeren Blitzschutzanlagen sowie Maßnahmen des inneren Blitzschutzes werden vom Referenten die wesentlichen Aspekte aus der Normenreihe DIN EN 62305-3 und -4 beleuchtet und ein Verständnis der Eigenarten des Blitzstroms vermittelt. In drei Tagen erhalten Sie kompaktes Wissen, um die Blitzschutzanlagen sowie den Einsatz von Überspannungsschutzgeräten normgerecht zu planen, zu errichten und zu prüfen. Im Seminar werden auch die Wechselwirkungen von Blitzschutzanlagen und Photovoltaikanlagen behandelt sowie das Thema des Überspannungsschutzes bei diesen Anlagen. Es gibt keine „Zertifizierung“ einer Blitzschutzfachkraft. Die Zertifizierung ist ausschließlich eine Unternehmerverantwortung, die dafür sorgen muss, dass die Voraussetzungen der Mitarbeiter für eine Blitzschutzfachkraft nach der DIN EN 62305-3 zu erfüllt werden. Definition: Als **Blitzschutz-Fachkraft** gilt, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen Blitzschutzsysteme planen, errichten und prüfen kann. Die Blitzschutz-Fachkraft verfügt über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

Das HDT vermittelt fachliches Wissen zur Blitzschutzfachkraft. In einer Abschlussprüfung wird das Wissen stichprobenhaft abgeprüft und darüber eine Bestätigung ausgestellt. Das HDT vermittelt also *Kenntnis der einschlägigen Normen*, der Rest der Definition s.o. muss durch den Arbeitsgeber sichergestellt werden. Die Behandlung der DIN VDE 0855 Teil 300 ist in den Unterlagen und Prüfungsfragen ist im derzeitigen Seminar nicht enthalten und kein Standard.

Zum Thema

Blitzschutzsysteme schützen Personen, Gebäude und Technik vor den schädlichen Auswirkungen von Blitzeinschlägen. Damit sie ihre volle Schutzfunktion erfüllen können, ist schon in der Planungsphase eine Abstimmung der einzelnen Maßnahmen unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten erforderlich. Es wird unterschieden zwischen dem äußeren und inneren Blitzschutz. Die wesentlichen Bestandteile eines funktionsfähigen Blitzschutzsystems nach DIN EN 62305-3 sind Fangeinrichtung, Ableitungseinrichtung, Erdungsanlage, Einhalten des Trennungsabstandes und dem Blitzschutzpotenzialausgleich. Durch diese Maßnahmen kann der Brandgefahr bei Blitzeinschlag begegnet werden. Für den Schutz von elektrischen und elektronischen Geräten nach der DIN EN 62305-4 können räumliche Schirmungsmaßnahmen, niederinduktives Potenzialausgleichsnetzwerk und der Einsatz von Überspannungsschutzgeräten verwendet werden. Hier steht der Erhalt der Funktion von wichtigen Betriebsmitteln und Anlagen im Vordergrund.

Blitzschutz-Seminar: Fundamente des äußeren un

Haus der Technik



Watch on

Zielsetzung

Sie erhalten im Seminar aktuelles Fachwissen aus den gültigen Normen für Blitzschutzsysteme. Weiterhin sind Sie in der Lage nach dem Seminar Blitzschutzsysteme fachgerecht zu planen, zu errichten und zu prüfen. Im Seminar können hierfür die grundlegenden Kenntnisse von Blitzschutzsystemen erworben werden. Am Ende des Seminars wird das erworbene Wissen durch eine Abschlussprüfung nachgewiesen. Wenn Sie die anderen Voraussetzungen einer Blitzschutzfachkraft nach DIN EN 62305-3 Bb 3 erfüllen, kann Ihr Arbeitgeber Sie als Blitzschutzfachkraft bestellen.

Programm

21.05.2026

09:00–10:30	Blitzschutz für innere Systeme Dipl.-Ing. Daniel Müller Schutzmaßnahmen gegen LEMPBlitzschutzkonzept nach DIN EN 62305-4Diskussion von Praxisproblemen
11:00–12:30	Überspannungsschutzeinrichtungen Dipl.-Ing. Daniel Müller Auswahl und Einsatz von ÜberspannungsschutzeinrichtungenTypenSchutzpegel, BemessungsschlagspannungFachgerechte Installation
15:30–17:00	Erdungsanlagen nach DIN EN 62305-3
10:30–11:00	Kaffeepause

12:30–13:30 Gemeinsames Mittagessen

13:30–15:00 Erdungsanlagen nach DIN 18014

15:00–15:30 Kaffeepause

22.05.2026

09:00–10:30 Gastvortrag eines Herstellers „Überspannungsschutzeinrichtungen“
Andreas Wojak
 Dehn SE

10:30–11:00 Kaffeepause

11:00–12:30 Gastvortrag eines Herstellers „Hochspannungsfeste Isolierte Ableitung“
Andreas Wojak
 Dehn SE

15:00–15:30 Kaffeepause

12:30–13:30 Gemeinsames Mittagessen

15:30–17:00 Theoretische Abschlussprüfung
Dipl.-Ing. Daniel Müller

13:30–15:00 Qualifikation der Blitzschutzfachkraft, Wartung und Prüfung von Blitzschutzsystemen
Dipl.-Ing. Daniel Müller

20.05.2026

13:30–15:00 Äußerer Blitzschutz
Dipl.-Ing. Daniel Müller
 Blitzkugel-, Schutzwinkel-, Maschenverfahren Besonderheiten bei Gebäuden > 60 m Dachaufbauten,
 Dehnungsausgleich Windlast Anzahl und Abstände der Ableitungen Material und...

11:00–12:30 Äußerer vs innerer Blitzschutz

09:00–10:30	Einleitung
10:30–11:00	Kaffeepause
12:30–13:30	Gemeinsames Mittagessen
15:00–15:30	Kaffeepause
15:30–17:00	Innerer Blitzschutz Dipl.-Ing. Daniel Müller

Referenten



Andreas Wojak

Dehn SE



Dipl.-Ing. Daniel Müller

Seminar-Leiter:

Seit 2016 Sachverständiger für das Prüfen von elektrischen Anlagen bei einer namhaften Prüforganisation. Neben seiner Haupttätigkeit führt er seit vielen Jahren Schulungen auch bei externen Bildungsträgern durch. Die Kombination von Prüferfahrung und Wissensvermittlung sind Schwerpunkte seiner Seminare.